

# Unternehmen und Arbeitsstätten

Kostenstruktur bei Bädern, Saunas, Solarien,  
Fitnesszentren u. Ä.

**2002**

Erscheinungsfolge: vierjährlich  
Erschienen am 15. Februar 2006  
Artikelnummer: 2020163029004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:  
Gruppe VII C, Telefon: +49 (0) 18 88 / 644 8588; Fax: +49 (0) 18 88 / 644 8960 oder E-Mail:  
[kostenstruktur@destatis.de](mailto:kostenstruktur@destatis.de)

**© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2006**

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
Gebietsstand, Zeichenerklärung, Abkürzungen.....	2
Vorbemerkung.....	3

## Einführung

1.	Allgemeine und methodische Erläuterungen.....	4
1.1	Rechtsgrundlagen, Periodizität der Kostenstrukturstatistik.....	4
1.2	Erhebungszweck.....	4
1.3	Erhebungsbereich, Erhebungseinheit, Erhebungsmerkmale.....	4
1.4	Stichprobenziehung, Durchführung und Aufbereitung der Erhebung.....	4
2.	Aufbau und Inhalt der Tabellen.....	5
2.1	Unternehmen nach der Rechtsform .....	5
2.2	Umsatz.....	5
2.3	Tätige Personen (je Unternehmen).....	5
2.4	Personalaufwand.....	6
2.5	Sachaufwand.....	6
2.6	Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben.....	6
3.	Ergebnisse für das Berichtsjahr 2002 .....	6

## Tabellenteil

1.	<b>Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen</b>	
1.1	Unternehmen nach der Rechtsform.....	9
1.2	Umsatz.....	10
1.3	Tätige Personen.....	11
1.4	Tätige Personen je Unternehmen.....	13
1.5	Personalaufwand.....	15
1.6	Sachaufwand.....	16
1.7	Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben.....	18
2.	<b>Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen</b>	
2.1	Unternehmen nach der Rechtsform.....	19
2.2	Umsatz.....	20
2.3	Tätige Personen.....	21
2.4	Tätige Personen je Unternehmen.....	23
2.5	Personalaufwand.....	25
2.6	Sachaufwand.....	26
2.7	Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben.....	28

## Anhang

1	Erhebungsbogen.....	29
---	---------------------	----

## Gebietsstand

Die Angaben beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland  
nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

## Zeichenerklärung

–	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

## Abkürzungen

betriebl.	=	betriebliche
BGBI	=	Bundesgesetzblatt
BStatG	=	Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz)
d.h.	=	das heißt
EDV	=	Elektronische Datenverarbeitung
etc.	=	et cetera
EUR	=	Euro
KoStrukStatG	=	Gesetz über Kostenstrukturstatistik (Kostenstrukturstatistikgesetz)
lfd.	=	laufende
med.	=	medizinische
Mill.	=	Millionen
Mrd.	=	Milliarden
Nr.	=	Nummer
öffentl.	=	öffentliche
sog.	=	sogenannt
sonst.	=	sonstige
Tsd.	=	Tausend
u.	=	und
u.Ä.	=	und Ähnliches
u.a.	=	unter anderem
usw.	=	und so weiter
UStG	=	Umsatzsteuergesetz
WZ	=	Klassifikation der Wirtschaftszweige
WZ 93	=	Klassifikation der Wirtschaftszweige 1993
WZ 2003	=	Klassifikation der Wirtschaftszweige 2003
z.B.	=	zum Beispiel

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch das Runden der Zahlen.

## Vorbemerkung

Mit diesem Bericht veröffentlicht das Statistische Bundesamt Ergebnisse zur Kostenstruktur bei Bädern, Saunas, Solarien, Fitnesszentren <sup>1)</sup> u. Ä. für das Berichtsjahr 2002.

Im Teil Einführung werden ein allgemeiner Überblick über die Grundlagen und Methoden dieser Statistik sowie Erläuterungen zum Aufbau und Inhalt der Tabellen gegeben. Darüber hinaus erfolgt eine zusammenfassende Darstellung von Ergebnissen.

Im Tabellenteil werden die ermittelten detaillierten Daten zum Umsatz, zu den tätigen Personen und insbesondere zur Kostenstruktur bei Bädern, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä., gegliedert nach Umsatz- und Beschäftigtengrößenklassen, vorgelegt.

Als Anhang ist der Erhebungsbogen beigelegt.

Rundungsdifferenzen wurden bei der Summenbildung nicht ausgeglichen. Daher kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen.

Das Statistische Bundesamt dankt an dieser Stelle allen Unternehmen für ihre Mithilfe und Beteiligung an der Erhebung.

---

<sup>1)</sup> Die Fitnesszentren sind in der Bezeichnung dieses Bereiches nach der WZ 93 nicht enthalten, gehören aber gemäß Erläuterungen der WZ 93 zum Kreis der Berichtspflichtigen. Dementsprechend wird in dieser Veröffentlichung immer dann, wenn es sich um die Beschreibung der Daten einschließlich der Angaben von Fitnesszentren handelt, der Titel um die „Fitnesszentren“ in der Schreibweise gemäß WZ 2003 erweitert.

# 1. Allgemeine und methodische Erläuterungen

## 1.1 Rechtsgrundlagen, Periodizität der Kostenstrukturstatistik

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über Kostenstrukturstatistik (KoStrukStatG) in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-3, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 103 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534).

Auf der Grundlage dieses Gesetzes werden im vierjährigen Turnus Kostenstrukturserhebungen in ausgewählten Bereichen der Wirtschaft, u.a. bei Bädern, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä., als zentrale Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Die Ergebnisse werden in der Fachserie 2 veröffentlicht. Die genauen Quellenangaben zu den jeweiligen Fachserien und den einzelnen Bereichen können dem Gesamtkatalog der Veröffentlichungen entnommen werden, der kostenfrei beim Statistischen Bundesamt bezogen werden kann. Dieser Gesamtkatalog steht auch unter [www.destatis.de](http://www.destatis.de) als Download im PDF-Format zur Verfügung.

## 1.2 Erhebungszweck

Die Kostenstrukturstatistik gibt ein Bild des in den Unternehmen und Arbeitsstätten verschiedener Wirtschaftszweige erwirtschafteten **Umsatzes** und des dafür erforderlichen **Aufwandes** sowie deren Zusammensetzung. Sie stellt damit eine Ergänzung jener Statistiken dar, deren primäres Ziel es ist, das Ergebnis der Wirtschaftstätigkeit (Auftragseingang, Produktion, Umsatz usw.) zu messen. Angaben über die Kostenstruktur und über die Kostenrelationen werden vorrangig genutzt

- von Ressorts und staatlichen Stellen bei der Erfüllung ihrer wirtschaftspolitischen Aufgaben.
- für die Erstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.
- durch die Wirtschaft selbst, ihre Kammern und Verbände, die Wirtschaftsprüfung, die Steuer- und Unternehmensberatung sowie die Kreditwirtschaft. Auch die einzelnen Unternehmen können wichtige Aussagen für die Überprüfung der eigenen Wirtschaftlichkeit gewinnen.
- in der Wirtschaftsforschung sowie der Aus- und Fortbildung.

## 1.3 Erhebungsbereich, Erhebungseinheit, Erhebungsmerkmale

Zum **Erhebungsbereich** zählen alle Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in der Wirtschaftsklasse 93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä. gemäß der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 1993, liegt und die im Berichtsjahr 2002 aktiv waren.

**Erhebungseinheit** ist jeweils das gesamte Unternehmen einschließlich vorhandener Niederlassungen. Als Unternehmen gilt die kleinste, rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt.

Unter den **Erhebungsmerkmalen** nehmen die Aufwendungen den größten Raum ein. Erfasst werden die anfallenden Aufwendungen nach Aufwandsarten, wie Personalaufwand, Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen. Ebenfalls erfasst werden die betrieblichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben. Erhebungstatbestand ist auch der Umsatz ohne Umsatzsteuer, der als Bezugsgrundlage für die Aufwendungen dient. Das Merkmal tätige Personen wird stichtagsbezogen zum 30. September des Berichtsjahres ermittelt. Der Erhebungsvordruck enthält außerdem die allgemeinen Fragen nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt und nach der Rechtsform. Diese Angaben dienen vor allem der statistischen Zuordnung der Unternehmen, der Bildung wichtiger Beziehungszahlen und der Überprüfung der Plausibilität einiger Angaben.

## 1.4 Stichprobenziehung, Durchführung und Aufbereitung der Erhebung

Zur Festlegung der Auswahlgesamtheit aller Erhebungseinheiten dient das bei den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geführte Unternehmensregister. Dieses Unternehmensregister enthält Angaben zur eindeutigen Identifizierung, wirtschaftszweigsystematischen Zuordnung, Aufnahme bzw. Einstellung der wirtschaftlichen Tätigkeit und Angabe der Größe (z.B. nach dem steuerbaren Umsatz oder nach der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten) der erfassten Einheiten. Zur Auswahlgesamtheit der Kostenstrukturstatistik bei Bädern, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä. zählen alle Unternehmen, die dem Erhebungsbereich angehören und im Berichtsjahr 2002 aktiv waren. Nach mathematisch-statistischen Methoden werden aus der Auswahlgesamtheit des Unternehmensregisters die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten per Zufallsauswahl ausgewählt.

Die Stichprobe wurde im Februar 2004 gezogen. Die Auswahlgesamtheit wurde nach Umsatzgrößenklassen geschichtet und aus jeder Schicht eine separate Stichprobe gezogen. Der Auswahlatz richtete sich dabei nach der Anzahl der Unternehmen in der jeweiligen Schicht, d.h. dass bei gering besetzten Schichten ein höherer Auswahlatz gewählt wurde als bei stark besetzten Schichten.

Als Ergebnis dieser Stichprobenziehung wurden bundesweit 500 Unternehmen bei Bädern, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä. befragt.

Die Erhebungsunterlagen wurden im März 2004 an die ausgewählten Unternehmen versandt.

#### Anzahl der befragten Unternehmen und Rücklauf der Erhebung

Wirtschaftszweig	Stichprobenumfang	Verwertbare Erhebungsbogen	
	Anzahl		%
93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä.	500	262	52,4
93.04.1 Bäder und Saunas (ohne med. Bäder)		49	9,8
93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne med. Massagen), Fitnesszentren u. Ä.		213	42,6

Von den befragten Unternehmen erhielt das Statistische Bundesamt 262 Erhebungsunterlagen mit verwertbaren Angaben zurück, was einem Anteil von 52,4% entspricht. Bei den Antwortausfällen handelt es sich überwiegend um „unechte“ Antwortausfälle, die zumeist darauf zurückzuführen sind, dass der Schwerpunkt der Tätigkeit der angeschriebenen Unternehmen nicht zu den befragten Erhebungsbereichen zählte. Weitere Antwortausfälle waren beispielsweise darin begründet, dass die angeschriebenen Unternehmen zum Zeitpunkt der Befragung bereits „erloschen“ bzw. weil „unbekannt verzogen“ postalisch nicht erreichbar waren.

Die durch die Erhebung gewonnenen Ergebnisse wurden nach mathematisch-statistischen Verfahren auf die Gesamtheit der Unternehmen hochgerechnet.

## 2. Aufbau und Inhalt der Tabellen

Die Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung bei Bädern, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä. werden in zwei Teilen vorgelegt:

1. **Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen,**
2. **Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen.**

Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt in jeweils sieben, für beide Abschnitte im Aufbau identischen Tabellen.

In jeder Tabelle werden die Ergebnisse zunächst für die Wirtschaftsklasse

- 93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä. und anschließend für die Unterklassen
- 93.04.1 Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder) sowie
- 93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä.

aufgeführt.

In die Ergebniserstellung einbezogen wurden Unternehmen mit einem Mindestumsatz von 16 620 Euro im Berichtsjahr 2002.

Im folgenden Abschnitt werden der Aufbau der Ergebnistabellen und die Begriffe in den Tabellenköpfen erläutert. Die Ergebnisse werden überwiegend als Verhältniszahlen und zwar als Gliederungszahlen (Prozentzahlen) oder Beziehungszahlen (je Unternehmen/je tätige Person) dargestellt.

Es ist zu beachten, dass einzelne, als absolute Größen veröffentlichte Zahlen –unabhängig von der Zeilensumme– auf die kleinste zur Darstellung gelangende Einheit nach oben oder unten gerundet sind, so dass kleine Differenzen in den Summen auftreten können.

### 2.1 Unternehmen nach der Rechtsform

#### Tabellen 1.1 und 2.1

Die Tabellen zeigen die hochgerechnete Anzahl der Unternehmen in der Wirtschaftsklasse 93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä. in Deutschland im Berichtsjahr 2002. Die Gesamtzahl der Unternehmen wird untergliedert nach den **Rechtsformen**, in denen die Unternehmen organisiert sind.

### 2.2 Umsatz

#### Tabellen 1.2 und 2.2

Hier wird der **Umsatz** der Unternehmen im Bereich Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä. ohne Umsatzsteuer dargestellt. Neben dem insgesamt erwirtschafteten Umsatz wird der Umsatz je Unternehmen und je tätige Person angegeben. Weiterhin wird die Zusammensetzung des Umsatzes insgesamt nach Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren sowie nach dem übrigen Umsatz aufgezeigt. Zum Umsatz zählen alle im Berichtsjahr abgerechneten Leistungen aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, unabhängig vom Zahlungseingang. Nicht enthalten sind Subventionen, außerordentliche und betriebsfremde Erträge, Zinsen und ähnliche Erträge sowie durchlaufende Posten.

### 2.3 Tätige Personen (je Unternehmen)

#### Tabellen 1.3, 1.4, 2.3 und 2.4

Die Tabellen geben einen Überblick über die Zusammensetzung der bei Bädern, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä. tätigen Personen. Die Gesamtzahl der **tätigen Personen** ist untergliedert in tätige Inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen und die darunter zählenden Auszubildenden, in weibliche Personen, Teilzeitbeschäftigte sowie die weiblichen Teilzeitkräfte. Darüber hinaus informieren die Tabellen über

- den Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt,
- den Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt,
- den Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt sowie
- den Anteil der weiblichen Teilzeitkräfte an den Teilzeitkräften insgesamt.

## 2.4 Personalaufwand

### Tabellen 1.5 und 2.5

Die Darstellung des **Personalaufwands** erfolgt getrennt nach Bruttolöhnen und -gehältern sowie nach den Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Bruttolöhne und -gehälter insgesamt, Bruttolöhne und -gehälter je Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen sowie die Sozialaufwendungen insgesamt werden in 1 000 Euro ausgewiesen. Die Untergliederung der Sozialaufwendungen in gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen wird in Prozent der Gesamtsumme der Sozialaufwendungen, die Gesamtsumme der Sozialaufwendungen in Prozent der Gesamtsumme der Bruttolöhne und -gehälter dargestellt. Schließlich werden der Personalaufwand insgesamt in 1 000 Euro sowie der Anteil der Bruttolöhne und -gehälter am Personalaufwand insgesamt in Prozent aufgeführt.

## 2.5 Sachaufwand

### Tabellen 1.6 und 2.6

Als **Sachaufwand** sind die auf das Geschäftsjahr 2002 entfallenden Beträge zu verstehen, die ohne Berücksichtigung der Zahlungsvorgänge entstanden sind. Nachzahlungen für vorhergehende und Vorauszahlungen für spätere Geschäftsjahre sowie außerordentlich und betriebsfremd anzusehende Aufwendungen gehören nicht dazu. Abschreibungen und Fremdkapitalzinsen sind in den Angaben ebenfalls nicht enthalten.

Die Tabellen zeigen den Gesamtbetrag des Sachaufwands sowie dessen Untergliederung und Struktur nach Aufwandsarten. Der Sachaufwand setzt sich zusammen aus

- bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand,
- bezogene Dienstleistungen, die im Unternehmen verbraucht werden,
- Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe,
- sonstige betriebliche Aufwendungen, darunter: Mieten, Pachten und Leasing.

Neben den jeweiligen Beträgen in 1 000 Euro stellen die Tabellen weiterhin den Anteil der drei zuerst genannten Aufwandsarten am Sachaufwand sowie ihr Verhältnis zum Umsatz insgesamt dar.

## 2.6 Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

### Tabellen 1.7 und 2.7

Die jeweils letzten Tabellen geben einen Überblick über den Umsatz insgesamt und die Aufwendungen insgesamt – untergliedert nach Personal- und Sachaufwand – in 1 000 Euro. Der Anteil des Personal- und des Sachaufwands an den Aufwendungen insgesamt sowie das Verhältnis der Aufwendungen insgesamt zum Umsatz insgesamt werden dargelegt.

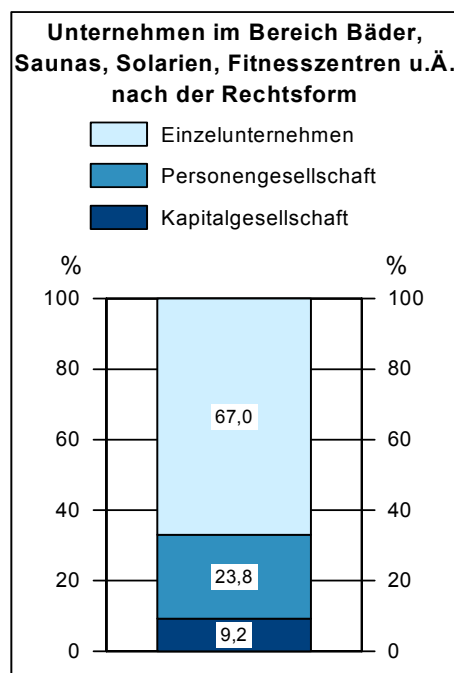
Abschließend erfolgt die Angabe der betrieblichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben sowohl in 1 000 Euro als auch prozentual im Verhältnis zum Umsatz insgesamt.

## 3. Ergebnisse für das Berichtsjahr 2002

Bei den dargestellten Ergebnissen handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse der 262 an das Statistische Bundesamt zurück übermittelten verwertbaren Fragebogen der Wirtschaftsklasse 93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä..

Danach waren im Jahr 2002 bundesweit 3 683 Unternehmen im Bereich Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä. tätig.

Bei 67,0% der Unternehmen handelt es sich um Einzelunternehmen. Als Personengesellschaften sind 23,8% und als Kapitalgesellschaften 9,2% der Unternehmen organisiert. Sonstige Rechtsformen sind nicht vertreten. Bei den Bädern und Saunas (ohne medizinische Bäder) sind 78,8% der Unternehmen als Einzelunternehmen, 13,1% als Personengesellschaften und 8,1% als Kapitalgesellschaften eingetragen. Die als Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen) oder Fitnesszentren u. Ä. tätigen Unternehmen sind mit 65,2% als Einzelunternehmen, mit 25,5% als Personengesellschaften und mit 9,3% als Kapitalgesellschaften registriert.

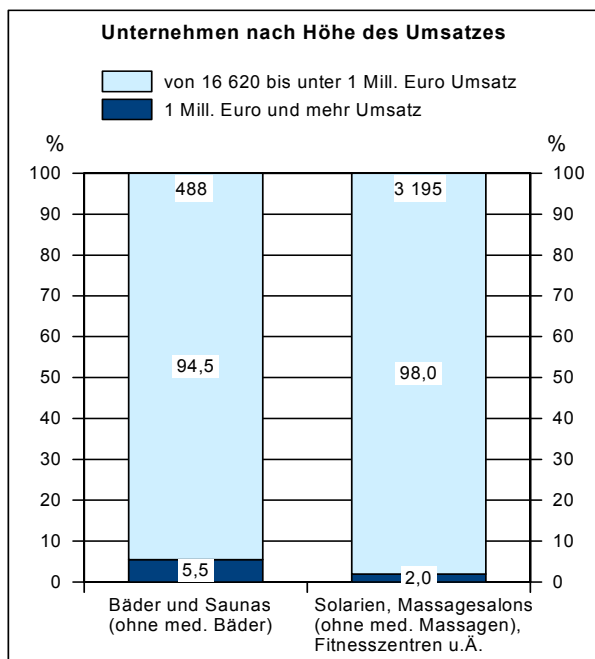


Die Unternehmen der Wirtschaftsklasse 93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä. erwirtschafteten im Jahr 2002 einen Gesamtumsatz von rund 844,2 Mill. Euro, wobei rund 80% dieses Gesamtumsatzes allein von den Unternehmen der Wirtschaftsunterklasse 93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä. erzielt wurden. Davon wiederum sind etwa zwei Drittel des Umsatzes dieser Branche von den Unternehmen mit einem Jahresumsatz von unter 500 Tsd. Euro erbracht worden. Bei den Bädern und Saunas (ohne medizinische Bäder) waren es dagegen die Unternehmen mit einem Jahresumsatz von 500 Tsd. Euro und mehr, die 72,3% des Gesamtumsatzes dieser Branche erzielten.

Der durchschnittliche Umsatz je Unternehmen betrug in 2002 in der Wirtschaftsklasse 93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä. insgesamt 229,2 Tsd. Euro. Er differierte aber stark zwischen den beiden Wirtschaftszweigen. Während die Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder) durchschnittlich 348,3 Tsd. Euro pro Unternehmen umsetzten, waren es bei den Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä. im Durchschnitt nur 211,1 Tsd. Euro.

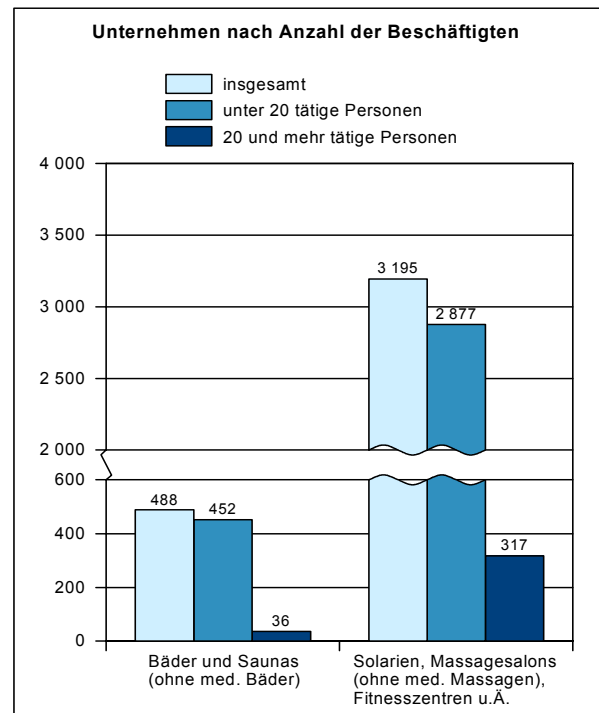
Der Umsatz je tätige Person lag für die gesamte Wirtschaftsklasse 93.04 bei 23,2 Tsd. Euro, wobei die Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder) 43,3 Tsd. Euro und die Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä. lediglich 20,8 Tsd. Euro Umsatz je tätige Person erzielten.

Vom Umsatz insgesamt erzielten die Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder) 5,2% aus dem Verkauf von Handelswaren; bei den Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä. betrug dieser Anteil 5,8%.



In der Wirtschaftsklasse 93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä. waren in 2002 insgesamt 36 393 Personen tätig, davon allein 89,2% (32 469 tätige Personen) in den Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä.. Bei den Bädern und Saunas (ohne medizinische Bäder) waren es 3 924 tätige Personen.

Die Anzahl der tätigen Personen je Unternehmen lag insgesamt bei 9,9 Personen und variierte zwischen 8,0 Personen in den Bädern und Saunas (ohne medizinische Bäder) und 10,2 Personen in den Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä..



Der Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt entsprach bei den Bädern und Saunas (ohne medizinische Bäder) mit 84,9% und bei den Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä. mit 86,9% in etwa dem Durchschnitt der Gesamtwirtschaft. Zum Vergleich betrug der Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt in der Gesamtwirtschaft 88,6%<sup>1)</sup>.

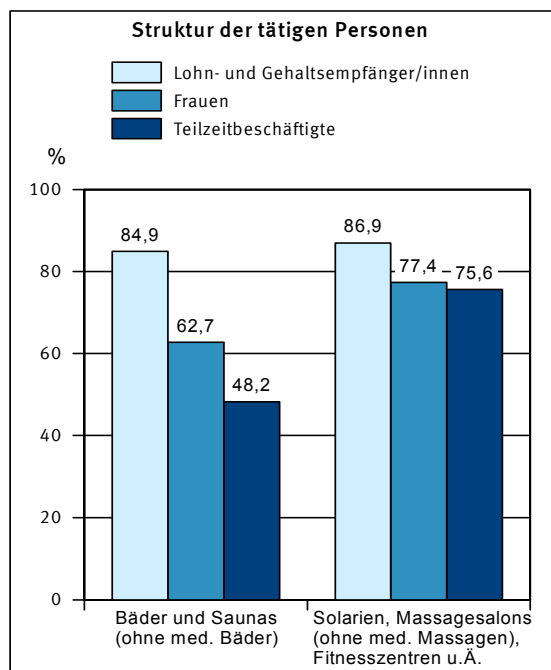
Kennzeichnend für den gesamten Bereich Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä. ist der hohe Frauenanteil an den tätigen Personen insgesamt. Dieser lag mit 75,8% deutlich über dem Anteil der weiblichen Erwerbstätigen in der Gesamtwirtschaft in Höhe von 44,7%<sup>1)</sup>. Bei den Bädern und Saunas (ohne medizinische Bäder) betrug dieser Anteil 62,7%, und bei den Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä. waren sogar 77,4% der insgesamt tätigen Personen Frauen.

Im Bereich Bäder, Saunas Solarien, Fitnesszentren u. Ä. arbeiteten 72,7% der tätigen Personen insgesamt in Teilzeit. Dabei lag bei den Bädern und Saunas (ohne medizinische Bäder) der Anteil der Teilzeitbeschäftigten mit 48,2% deutlich niedriger als bei den Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä., wo 75,6% der Beschäftigten einen Teilzeitjob ausübten.

Bei den Teilzeitkräften handelte es sich im Bereich Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder) in 71,6% und im Bereich Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä. in 84,2% der Fälle um Frauen.

<sup>1)</sup>Vgl. Statistisches Bundesamt, Statistisches Jahrbuch 2004 für die Bundesrepublik Deutschland, S. 69, Quelle: Mikrozensus



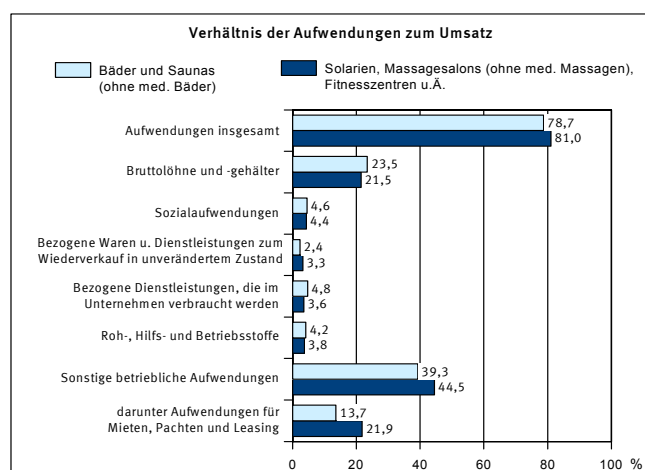


Die Unternehmen der Wirtschaftsklasse 93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u. Ä. hatten im Jahr 2002 Aufwendungen in Höhe von insgesamt rund 680,2 Mill. Euro, was einem Anteil von 80,6% des erwirtschafteten Umsatzes entspricht. Im Bereich Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder) betrugen die Aufwendungen 133,8 Mill. Euro und erreichten damit einen Anteil von 78,7% des Umsatzes. Die Aufwendungen der Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä. lagen mit einem Anteil von 81,0% des Umsatzes bei rund 546,4 Mill. Euro.

Vom Gesamtaufwand der Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder) waren 35,7% dem Personal- und 64,3% dem Sachaufwand zuzuordnen. Bei den Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä. betrug der Anteil des Personalaufwands an den Aufwendungen insgesamt 31,9% und der Anteil des Sachaufwands 68,1%.

Als Ergebnis der Erhebung entfiel der überwiegende Anteil des Sachaufwands, nämlich 77,6% bei den Bädern und Saunas (ohne medizinische Bäder) und 80,6% bei den Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä., auf die sonstigen betrieblichen Aufwendungen. In diese Position wurden neben Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing u. a. auch die Aufwendungen für Wasser, Strom, Gas und Heizung eingerechnet. Darunter nehmen die Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing bei den Bädern und Saunas (ohne medizinische Bäder) 34,9% und bei den Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä. 49,3% der sonstigen betrieblichen Aufwendungen ein.

Bei den Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä. war die weitere Aufgliederung des Sachaufwands in Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand (z.B. Handelsware) mit 6,0%, Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) mit 6,4% sowie Aufwendungen für Roh-Hilfs- und Betriebsstoffe mit 6,9% ziemlich gleich verteilt. Anders sah es bei den Bädern und Saunas (ohne medizinische Bäder) in der Verteilung dieser Aufwendungen aus. Auf die Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand (z.B. Handelsware) entfielen 4,7% des Sachaufwands, auf die Aufwendungen für bezogene Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf) 9,4% und auf die Aufwendungen für Roh-Hilfs- und Betriebsstoffe 8,3% des Sachaufwands.



An betrieblichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben führten die Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder) 3,9 Mill. Euro bzw. 2,3% ihres erwirtschafteten Umsatzes in 2002 ab. Bei den Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u. Ä. betrugen die betrieblichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben 8,4 Mill. Euro bzw. 1,2% des erwirtschafteten Umsatzes.

# Kostenstrukturstatistik bei Bädern, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä. 2002

## 1. Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen

### 1.1 Unternehmen nach der Rechtsform

Umsatz von...bis unter...EUR	Unternehmen				
	insgesamt	davon			
		Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen
	Anzahl				

#### 93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä.

Insgesamt.....	3 683	2 467	877	338	-
davon					
16 620 - 1 000 000.....	3 593	2 444	857	292	-
1 000 000 und mehr.....	90	23	21	46	-

#### 93.04.1 Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder)

Insgesamt.....	488	385	64	40	-
davon					
16 620 - 1 000 000.....	461	385	54	22	-
1 000 000 und mehr.....	27	-	10	18	-

#### 93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u.Ä.

Insgesamt.....	3 195	2 083	814	298	-
davon					
16 620 - 1 000 000.....	3 132	2 060	803	270	-
1 000 000 und mehr.....	63	23	11	29	-

**Kostenstrukturstatistik bei Bädern, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä. 2002**  
**1. Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen**

**1.2 Umsatz**

Umsatz von...bis unter...EUR	Umsatz			vom Umsatz waren		
	insgesamt <sup>1)</sup>	je Unternehmen	je tätige Person	Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit	Umsatz aus dem Verkauf Handelswaren	übriger Umsatz
1 000 EUR			%			

**93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä.**

Insgesamt.....	844 237	229,2	23,2	92,9	5,7	1,4
davon						
16 620 - 250 000.....	288 057	103,1	17,4	92,6	6,5	0,9
250 000 - 500 000.....	214 897	348,7	21,4	93,0	6,5	0,5
500 000 - 1 000 000.....	118 690	651,2	26,9	93,1	5,4	1,5
1 000 000 - 2 500 000.....	102 083	1 519,4	37,8	91,0	5,3	3,6
2 500 000 und mehr.....	120 511	5 246,9	45,0	94,8	2,8	2,4

**93.04.1 Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder)**

Insgesamt.....	169 983	348,3	43,3	90,5	5,2	4,3
davon						
16 620 - 250 000.....	37 965	93,4	22,6	86,5	11,2	2,3
250 000 - 500 000.....	9 188	436,9	29,5	94,8	1,3	3,9
500 000 - 1 000 000.....	22 509	679,6	45,9	89,8	8,0	2,3
1 000 000 - 2 500 000.....	27 515	1 787,2	55,9	80,4	6,7	12,9
2 500 000 und mehr.....	72 807	6 061,2	76,6	96,0	1,2	2,7

**93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u.Ä.**

Insgesamt.....	674 254	211,1	20,8	93,5	5,8	0,7
davon						
16 620 - 250 000.....	250 091	104,7	16,8	93,5	5,7	0,7
250 000 - 500 000.....	205 709	345,6	21,1	92,9	6,7	0,4
500 000 - 1 000 000.....	96 182	644,9	24,5	93,9	4,8	1,3
1 000 000 - 2 500 000.....	74 567	1 439,7	33,8	95,0	4,8	0,2
2 500 000 und mehr.....	47 704	4 354,2	27,6	93,0	5,2	1,8

<sup>1)</sup> Summe von Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren sowie aus übrigem Umsatz ohne Umsatzsteuer.

**Kostenstrukturstatistik bei Bädern, Saunas,**  
1. Ergebnisse nach

1.3 Tätige

Lfd. Nr.	Umsatz von...bis unter...EUR	Tätige Personen				
		insgesamt	und			
			Tätige Inhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienan- gehörige	Lohn- und Gehalts- empfänger/ -innen	darunter Auszubil- dende	Anteil der Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt
93.04 Bäder, Saunas,						
1	Insgesamt.....	36 393	4 834	31 559	344	86,7
	davon					
2	16 620 - 250 000.....	16 548	3 536	13 013	78	78,6
3	250 000 - 500 000.....	10 049	763	9 286	111	92,4
4	500 000 - 1 000 000.....	4 419	303	4 117	56	93,2
5	1 000 000 - 2 500 000.....	2 698	218	2 480	57	91,9
6	2 500 000 und mehr.....	2 678	15	2 663	40	99,4
93.04.1 Bäder und Saunas						
7	Insgesamt.....	3 924	592	3 332	71	84,9
	davon					
8	16 620 - 250 000.....	1 681	529	1 151	33	68,5
9	250 000 - 500 000.....	311	14	297	-	95,4
10	500 000 - 1 000 000.....	490	36	454	-	92,6
11	1 000 000 - 2 500 000.....	492	3	489	23	99,3
12	2 500 000 und mehr.....	950	9	941	14	99,1
93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne						
13	Insgesamt.....	32 469	4 242	28 227	273	86,9
	davon					
14	16 620 - 250 000.....	14 868	3 007	11 861	45	79,8
15	250 000 - 500 000.....	9 738	748	8 990	111	92,3
16	500 000 - 1 000 000.....	3 929	266	3 663	56	93,2
17	1 000 000 - 2 500 000.....	2 206	214	1 991	34	90,3
18	2 500 000 und mehr.....	1 728	7	1 721	26	99,6

**Solarien, Fitnesszentren u.Ä. 2002**  
Umsatzgrößenklassen

Personen

am 30. September des Berichtsjahres							Lfd. Nr.
zwar							
weiblich	Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	in Teilzeit	darunter weibliche Teilzeitkräfte	Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	Anteil der weiblichen Teilzeitkräfte an den Teilzeitkräften insgesamt		
Anzahl	%	Anzahl		%			
Solarien, Fitnesszentren u.Ä.							
27 574	75,8	26 453	22 027	72,7	83,3	1	
12 314	74,4	11 716	9 865	70,8	84,2	2	
8 099	80,6	7 772	6 863	77,3	88,3	3	
3 122	70,6	3 487	2 474	78,9	70,9	4	
2 015	74,7	1 766	1 441	65,5	81,6	5	
2 024	75,6	1 713	1 385	64,0	80,9	6	
(ohne medizinische Bäder)							
2 459	62,7	1 893	1 356	48,2	71,6	7	
1 253	74,6	894	767	53,2	85,7	8	
165	53,0	56	40	18,1	70,6	9	
245	50,0	298	176	60,8	58,9	10	
250	50,9	174	117	35,4	67,3	11	
545	57,4	470	257	49,4	54,7	12	
medizinische Massagen), Fitnesszentren u.Ä.							
25 115	77,4	24 561	20 672	75,6	84,2	13	
11 061	74,4	10 822	9 099	72,8	84,1	14	
7 934	81,5	7 716	6 823	79,2	88,4	15	
2 877	73,2	3 189	2 298	81,1	72,1	16	
1 765	80,0	1 591	1 323	72,1	83,1	17	
1 479	85,6	1 243	1 128	72,0	90,7	18	

**Kostenstrukturstatistik bei Bädern, Saunas,**  
1. Ergebnisse nach

1.4 Tätige Personen

Lfd. Nr.	Umsatz von...bis unter...EUR	Tätige Personen und				
		insgesamt	Tätige Inhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienan- gehörige	Lohn- und Gehalts- empfänger/ -innen	darunter Auszubil- dende	Anteil der Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt
Anzahl					%	
93.04 Bäder, Saunas,						
1	Insgesamt.....	9,9	1,3	8,6	0,1	86,7
	davon					
2	16 620 - 250 000.....	5,9	1,3	4,7	0,0	78,6
3	250 000 - 500 000.....	16,3	1,2	15,1	0,2	92,4
4	500 000 - 1 000 000.....	24,2	1,7	22,6	0,3	93,2
5	1 000 000 - 2 500 000.....	40,2	3,2	36,9	0,9	91,9
6	2 500 000 und mehr.....	116,6	0,7	115,9	1,8	99,4
93.04.1 Bäder und Saunas						
7	Insgesamt.....	8,0	1,2	6,8	0,1	84,9
	davon					
8	16 620 - 250 000.....	4,1	1,3	2,8	0,1	68,5
9	250 000 - 500 000.....	14,8	0,7	14,1	-	95,4
10	500 000 - 1 000 000.....	14,8	1,1	13,7	-	92,6
11	1 000 000 - 2 500 000.....	32,0	0,2	31,8	1,5	99,3
12	2 500 000 und mehr.....	79,1	0,7	78,4	1,2	99,1
93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne						
13	Insgesamt.....	10,2	1,3	8,8	0,1	86,9
	davon					
14	16 620 - 250 000.....	6,2	1,3	5,0	0,0	79,8
15	250 000 - 500 000.....	16,4	1,3	15,1	0,2	92,3
16	500 000 - 1 000 000.....	26,3	1,8	24,6	0,4	93,2
17	1 000 000 - 2 500 000.....	42,6	4,1	38,5	0,7	90,3
18	2 500 000 und mehr.....	157,7	0,6	157,1	2,4	99,6

**Solarien, Fitnesszentren u.Ä. 2002**  
Umsatzgrößenklassen

je Unternehmen

am 30. September des Berichtsjahres							Lfd. Nr.
zwar							
weiblich	Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	in Teilzeit	darunter weibliche Teilzeitkräfte	Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	Anteil der weiblichen Teilzeitkräfte an den Teilzeitkräften insgesamt		
Anzahl	%	Anzahl		%			
Solarien, Fitnesszentren u.Ä.							
7,5	75,8	7,2	6,0	72,7	83,3	1	
4,4	74,4	4,2	3,5	70,8	84,2	2	
13,1	80,6	12,6	11,1	77,3	88,3	3	
17,1	70,6	19,1	13,6	78,9	70,9	4	
30,0	74,7	26,3	21,4	65,5	81,6	5	
88,1	75,6	74,6	60,3	64,0	80,9	6	
(ohne medizinische Bäder)							
5,0	62,7	3,9	2,8	48,2	71,6	7	
3,1	74,6	2,2	1,9	53,2	85,7	8	
7,8	53,0	2,7	1,9	18,1	70,6	9	
7,4	50,0	9,0	5,3	60,8	58,9	10	
16,3	50,9	11,3	7,6	35,4	67,3	11	
45,4	57,4	39,1	21,4	49,4	54,7	12	
medizinische Massagen), Fitnesszentren u.Ä.							
7,9	77,4	7,7	6,5	75,6	84,2	13	
4,6	74,4	4,5	3,8	72,8	84,1	14	
13,3	81,5	13,0	11,5	79,2	88,4	15	
19,3	73,2	21,4	15,4	81,1	72,1	16	
34,1	80,0	30,7	25,5	72,1	83,1	17	
135,0	85,6	113,5	103,0	72,0	90,7	18	

**Kostenstrukturstatistik bei Bädern, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä. 2002**  
1. Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen

1.5 Personalaufwand

Umsatz von...bis unter...EUR	Bruttolöhne und -gehälter		Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			Personal- aufwand insgesamt <sup>1)</sup>	Anteil der Bruttolöhne und -gehälter am Personal- aufwand insgesamt	
	insgesamt	je Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-in	insgesamt	davon				in Relation zu den Brutto- löhnen und -gehältern
				gesetzliche Sozial- aufwen- dungen	übrige Sozial- aufwen- dungen			
	1 000 EUR		%			1 000 EUR	%	

**93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä.**

Insgesamt.....	184 890	5,9	37 216	94,3	5,7	20,1	222 106	83,2
davon								
16 620 - 250 000.....	51 722	4,0	11 692	95,8	4,2	22,6	63 415	81,6
250 000 - 500 000.....	47 422	5,1	9 422	92,4	7,6	19,9	56 844	83,4
500 000 - 1 000 000.....	28 011	6,8	5 573	93,3	6,7	19,9	33 584	83,4
1 000 000 - 2 500 000.....	27 550	11,1	4 917	95,8	4,2	17,8	32 468	84,9
2 500 000 und mehr.....	30 185	11,3	5 611	93,7	6,3	18,6	35 796	84,3

**93.04.1 Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder)**

Insgesamt.....	40 001	12,0	7 810	95,4	4,6	19,5	47 811	83,7
davon								
16 620 - 250 000.....	6 518	5,7	1 440	97,7	2,3	22,1	7 958	81,9
250 000 - 500 000.....	2 561	8,6	517	94,3	5,7	20,2	3 079	83,2
500 000 - 1 000 000.....	4 579	10,1	926	97,1	2,9	20,2	5 506	83,2
1 000 000 - 2 500 000.....	8 863	18,1	1 564	98,1	1,9	17,6	10 426	85,0
2 500 000 und mehr.....	17 479	18,6	3 362	92,8	7,2	19,2	20 841	83,9

**93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u.Ä.**

Insgesamt.....	144 889	5,1	29 406	94,0	6,0	20,3	174 296	83,1
davon								
16 620 - 250 000.....	45 204	3,8	10 252	95,6	4,4	22,7	55 456	81,5
250 000 - 500 000.....	44 861	5,0	8 905	92,3	7,7	19,9	53 766	83,4
500 000 - 1 000 000.....	23 432	6,4	4 646	92,6	7,4	19,8	28 078	83,5
1 000 000 - 2 500 000.....	18 688	9,4	3 353	94,7	5,3	17,9	22 041	84,8
2 500 000 und mehr.....	12 705	7,4	2 249	95,2	4,8	17,7	14 955	85,0

<sup>1)</sup> Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.



**Kostenstrukturstatistik bei Bädern, Saunas,**  
1. Ergebnisse nach

1.6 Sach-

Lfd. Nr.	Umsatz von...bis unter...EUR	Sachaufwand <sup>1)</sup>					
		insgesamt	und zwar				
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	sonstige betriebliche Aufwen- dungen	darunter Mieten, Pachten und Leasing
		93.04 Bäder, Saunas					
1	Insgesamt.....	458 052	26 422	32 049	32 806	366 775	171 182
	davon						
2	16 620 - 250 000.....	158 800	10 551	8 090	12 361	127 797	61 626
3	250 000 - 500 000.....	121 536	7 756	8 293	7 320	98 166	47 345
4	500 000 - 1 000 000.....	66 602	3 668	3 631	4 530	54 772	24 091
5	1 000 000 - 2 500 000.....	54 957	2 492	4 395	2 905	45 165	22 222
6	2 500 000 und mehr.....	56 157	1 954	7 640	5 690	40 874	15 897
		93.04.1 Bäder und Saunas					
7	Insgesamt.....	85 990	3 999	8 088	7 158	66 745	23 319
	davon						
8	16 620 - 250 000.....	18 232	1 879	874	1 110	14 369	5 465
9	250 000 - 500 000.....	4 902	65	408	841	3 588	1 536
10	500 000 - 1 000 000.....	14 258	811	1 633	1 110	10 704	4 010
11	1 000 000 - 2 500 000.....	15 012	715	762	1 065	12 470	5 635
12	2 500 000 und mehr.....	33 585	529	4 411	3 031	25 614	6 673
		93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne					
13	Insgesamt.....	372 062	22 423	23 961	25 649	300 030	147 863
	davon						
14	16 620 - 250 000.....	140 568	8 673	7 216	11 251	113 429	56 161
15	250 000 - 500 000.....	116 634	7 691	7 886	6 479	94 578	45 809
16	500 000 - 1 000 000.....	52 344	2 857	1 998	3 420	44 068	20 081
17	1 000 000 - 2 500 000.....	39 945	1 778	3 633	1 840	32 695	16 587
18	2 500 000 und mehr.....	22 572	1 425	3 229	2 659	15 260	9 224

<sup>1)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

**Solarien, Fitnesszentren u.Ä. 2002**  
Umsatzgrößenklassen

aufwand

Anteil der Aufwendungen für			Verhältnis der Aufwendungen für			Lfd. Nr.
bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen (nicht zum Wieder- verkauf)	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen (nicht zum Wieder- verkauf)	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	
an den Sachaufwendungen insgesamt			zum Umsatz insgesamt			
%						
Solarien, Fitnesszentren u.Ä.						
5,8	7,0	7,2	3,1	3,8	3,9	1
6,6	5,1	7,8	3,7	2,8	4,3	2
6,4	6,8	6,0	3,6	3,9	3,4	3
5,5	5,5	6,8	3,1	3,1	3,8	4
4,5	8,0	5,3	2,4	4,3	2,8	5
3,5	13,6	10,1	1,6	6,3	4,7	6
(ohne medizinische Bäder)						
4,7	9,4	8,3	2,4	4,8	4,2	7
10,3	4,8	6,1	4,9	2,3	2,9	8
1,3	8,3	17,2	0,7	4,4	9,2	9
5,7	11,5	7,8	3,6	7,3	4,9	10
4,8	5,1	7,1	2,6	2,8	3,9	11
1,6	13,1	9,0	0,7	6,1	4,2	12
medizinische Massagen), Fitnesszentren u.Ä.						
6,0	6,4	6,9	3,3	3,6	3,8	13
6,2	5,1	8,0	3,5	2,9	4,5	14
6,6	6,8	5,6	3,7	3,8	3,1	15
5,5	3,8	6,5	3,0	2,1	3,6	16
4,4	9,1	4,6	2,4	4,9	2,5	17
6,3	14,3	11,8	3,0	6,8	5,6	18

# Kostenstrukturstatistik bei Bädern, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä. 2002

## 1. Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen

### 1.7 Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Umsatz von...bis unter...EUR	Umsatz insgesamt <sup>1)</sup>	Aufwendungen			Anteil		Verhältnis der Aufwen- dungen insgesamt zum Umsatz insgesamt	betriebl. Steuern und sonstige öffentl. Abgaben	Verhältnis der betriebl. Steuern und sonstigen öffentl. Abgaben zum Umsatz insgesamt
		insgesamt <sup>2)</sup>	davon		des Personal- aufwands an den Aufwen- dungen insgesamt	des Sachauf- wands an den Aufwen- dungen insgesamt			
			Personal- aufwand <sup>3)</sup>	Sach- aufwand <sup>4)</sup>					
		1 000 EUR			%			1 000 EUR	%

#### 93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä.

Insgesamt.....	844 237	680 158	222 106	458 052	32,7	67,3	80,6	12 277	1,5
davon									
16 620 - 250 000.....	288 057	222 215	63 415	158 800	28,5	71,5	77,1	2 807	1,0
250 000 - 500 000.....	214 897	178 380	56 844	121 536	31,9	68,1	83,0	3 012	1,4
500 000 - 1 000 000.....	118 690	100 186	33 584	66 602	33,5	66,5	84,4	1 966	1,7
1 000 000 - 2 500 000.....	102 083	87 425	32 468	54 957	37,1	62,9	85,6	1 989	1,9
2 500 000 und mehr.....	120 511	91 953	35 796	56 157	38,9	61,1	76,3	2 503	2,1

#### 93.04.1 Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder)

Insgesamt.....	169 983	133 800	47 811	85 990	35,7	64,3	78,7	3 904	2,3
davon									
16 620 - 250 000.....	37 965	26 190	7 958	18 232	30,4	69,6	69,0	744	2,0
250 000 - 500 000.....	9 188	7 981	3 079	4 902	38,6	61,4	86,9	88	1,0
500 000 - 1 000 000.....	22 509	19 764	5 506	14 258	27,9	72,1	87,8	975	4,3
1 000 000 - 2 500 000.....	27 515	25 439	10 426	15 012	41,0	59,0	92,5	239	0,9
2 500 000 und mehr.....	72 807	54 426	20 841	33 585	38,3	61,7	74,8	1 859	2,6

#### 93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u.Ä.

Insgesamt.....	674 254	546 358	174 296	372 062	31,9	68,1	81,0	8 373	1,2
davon									
16 620 - 250 000.....	250 091	196 024	55 456	140 568	28,3	71,7	78,4	2 063	0,8
250 000 - 500 000.....	205 709	170 399	53 766	116 634	31,6	68,4	82,8	2 925	1,4
500 000 - 1 000 000.....	96 182	80 422	28 078	52 344	34,9	65,1	83,6	991	1,0
1 000 000 - 2 500 000.....	74 567	61 986	22 041	39 945	35,6	64,4	83,1	1 750	2,3
2 500 000 und mehr.....	47 704	37 527	14 955	22 572	39,9	60,1	78,7	644	1,4

<sup>1)</sup> Summe von Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren sowie aus übrigem Umsatz ohne Umsatzsteuer.

<sup>2)</sup> Summe aus Personal- und Sachaufwendungen.

<sup>3)</sup> Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

<sup>4)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

**Kostenstrukturstatistik bei Bädern, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä. 2002**  
**2. Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen**

**2.1 Unternehmen nach der Rechtsform**

Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Unternehmen				
	insgesamt	davon			
		Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen
Anzahl					

**93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä.**

Insgesamt.....	3 683	2 467	877	338	-
davon					
0 - 10.....	2 346	1 790	428	128	-
10 - 20.....	983	533	347	103	-
20 - 50.....	285	116	82	87	-
50 und mehr.....	68	28	21	20	-

**93.04.1 Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder)**

Insgesamt.....	488	385	64	40	-
davon					
0 - 20.....	452	385	47	20	-
20 und mehr.....	36	-	16	20	-

**93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u.Ä.**

Insgesamt.....	3 195	2 083	814	298	-
davon					
0 - 20.....	2 877	1 939	727	211	-
20 und mehr.....	317	144	86	87	-

**Kostenstrukturstatistik bei Bädern, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä. 2002**  
**2. Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen**

**2.2 Umsatz**

Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Umsatz			vom Umsatz waren		
	insgesamt <sup>1)</sup>	je Unternehmen	je tätige Person	Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit	Umsatz aus dem Verkauf von Handelswaren	übriger Umsatz
1 000 EUR			%			

**93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä.**

Insgesamt.....	844 237	229,2	23,2	92,9	5,7	1,4
davon						
0 - 6.....	138 940	83,1	30,0	91,1	8,0	0,9
6 - 15.....	270 292	193,6	20,4	93,1	6,3	0,7
15 - 20.....	102 055	390,2	22,9	93,8	4,6	1,6
20 - 50.....	168 142	589,5	20,1	91,4	5,9	2,7
50 und mehr.....	164 809	2 414,3	29,0	95,2	3,1	1,7

**93.04.1 Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder)**

Insgesamt.....	169 983	348,3	43,3	90,5	5,2	4,3
davon						
0 - 6.....	22 975	73,5	28,9	86,3	13,0	0,7
6 - 15.....	27 575	251,9	30,2	91,1	6,1	2,8
15 - 20.....	16 049	536,7	31,3	88,9	5,4	5,7
20 - 50.....	31 509	1 299,9	45,3	81,0	7,8	11,2
50 und mehr.....	71 875	5 983,6	71,4	96,1	1,2	2,7

**93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u.Ä.**

Insgesamt.....	674 254	211,1	20,8	93,5	5,8	0,7
davon						
0 - 6.....	115 965	85,3	30,2	92,0	7,0	1,0
6 - 15.....	242 716	188,6	19,6	93,3	6,3	0,4
15 - 20.....	86 006	371,3	21,8	94,7	4,4	0,9
20 - 50.....	136 633	523,5	17,8	93,8	5,4	0,8
50 und mehr.....	92 934	1 652,1	19,9	94,5	4,6	0,9

<sup>1)</sup> Summe von Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren sowie aus übrigem Umsatz ohne Umsatzsteuer.

**Kostenstrukturstatistik bei Bädern, Saunas,**  
2. Ergebnisse nach

**2.3 Tätige**

Lfd. Nr.	Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Tätige Personen und				
		insgesamt				
			Tätige Inhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienan- gehörige	Lohn- und Gehalts- empfänger/ -innen	darunter Auszubil- dende	Anteil der Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt
Anzahl				%		
93.04 Bäder, Saunas,						
1	Insgesamt.....	36 393	4 834	31 559	344	86,7
	davon					
2	0 - 6.....	4 636	2 105	2 531	-	54,6
3	6 - 15.....	13 270	1 782	11 488	130	86,6
4	15 - 20.....	4 450	280	4 170	76	93,7
5	20 - 50.....	8 356	433	7 923	82	94,8
6	50 und mehr.....	5 680	233	5 447	55	95,9
93.04.1 Bäder und Saunas						
7	Insgesamt.....	3 924	592	3 332	71	84,9
	davon					
8	0 - 6.....	795	398	396	-	49,9
9	6 - 15.....	915	154	761	33	83,2
10	15 - 20.....	513	14	498	-	97,2
11	20 - 50.....	695	17	679	23	97,6
12	50 und mehr.....	1 007	9	998	14	99,1
93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne						
13	Insgesamt.....	32 469	4 242	28 227	273	86,9
	davon					
14	0 - 6.....	3 841	1 707	2 134	-	55,6
15	6 - 15.....	12 355	1 628	10 727	97	86,8
16	15 - 20.....	3 938	266	3 672	76	93,2
17	20 - 50.....	7 661	417	7 245	59	94,6
18	50 und mehr.....	4 674	225	4 449	41	95,2

**Solarien, Fitnesszentren u.Ä. 2002**  
Beschäftigtengrößenklassen

Personen

am 30. September des Berichtsjahres							Lfd. Nr.
zwar							
weiblich	Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	in Teilzeit	darunter weibliche Teilzeitkräfte	Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	Anteil der weiblichen Teilzeitkräfte an den Teilzeitkräften insgesamt		
Anzahl	%	Anzahl		%			
Solarien, Fitnesszentren u.Ä.							
27 574	75,8	26 453	22 027	72,7	83,3	1	
3 177	68,5	1 856	1 769	40,0	95,3	2	
10 587	79,8	10 037	8 899	75,6	88,7	3	
3 487	78,3	3 513	3 047	78,9	86,7	4	
5 918	70,8	6 756	4 833	80,9	71,5	5	
4 405	77,5	4 290	3 480	75,5	81,1	6	
(ohne medizinische Bäder)							
2 459	62,7	1 893	1 356	48,2	71,6	7	
536	67,5	321	278	40,3	86,8	8	
633	69,3	515	371	56,3	72,1	9	
331	64,6	215	201	41,9	93,3	10	
381	54,8	319	218	45,8	68,5	11	
577	57,3	523	287	52,0	54,9	12	
medizinische Massagen), Fitnesszentren u.Ä.							
25 115	77,4	24 561	20 672	75,6	84,2	13	
2 641	68,8	1 535	1 490	40,0	97,1	14	
9 954	80,6	9 522	8 527	77,1	89,6	15	
3 155	80,1	3 298	2 846	83,8	86,3	16	
5 537	72,3	6 438	4 615	84,0	71,7	17	
3 828	81,9	3 767	3 193	80,6	84,7	18	

**Kostenstrukturstatistik bei Bädern, Saunas,**  
2. Ergebnisse nach

2.4 Tätige Personen

Lfd. Nr.	Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Tätige Personen				
		insgesamt	und			
			Tätige Inhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienan- gehörige	Lohn- und Gehalts- empfänger/ -innen	darunter Auszubil- dende	Anteil der Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt
		93.04 Bäder, Saunas,				
1	Insgesamt.....	9,9	1,3	8,6	0,1	86,7
	davon					
2	0 - 6.....	2,8	1,3	1,5	-	54,6
3	6 - 15.....	9,5	1,3	8,2	0,1	86,6
4	15 - 20.....	17,0	1,1	15,9	0,3	93,7
5	20 - 50.....	29,3	1,5	27,8	0,3	94,8
6	50 und mehr.....	83,2	3,4	79,8	0,8	95,9
		93.04.1 Bäder und Saunas				
7	Insgesamt.....	8,0	1,2	6,8	0,1	84,9
	davon					
8	0 - 6.....	2,5	1,3	1,3	-	49,9
9	6 - 15.....	8,4	1,4	7,0	0,3	83,2
10	15 - 20.....	17,1	0,5	16,7	-	97,2
11	20 - 50.....	28,7	0,7	28,0	1,0	97,6
12	50 und mehr.....	83,8	0,7	83,1	1,2	99,1
		93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne				
13	Insgesamt.....	10,2	1,3	8,8	0,1	86,9
	davon					
14	0 - 6.....	2,8	1,3	1,6	-	55,6
15	6 - 15.....	9,6	1,3	8,3	0,1	86,8
16	15 - 20.....	17,0	1,1	15,9	0,3	93,2
17	20 - 50.....	29,4	1,6	27,8	0,2	94,6
18	50 und mehr.....	83,1	4,0	79,1	0,7	95,2



**Solarien, Fitnesszentren u.Ä. 2002**  
Beschäftigtengrößenklassen

je Unternehmen

am 30. September des Berichtsjahres							Lfd. Nr.
zwar							
weiblich	Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	in Teilzeit	darunter weibliche Teilzeitkräfte	Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	Anteil der weiblichen Teilzeitkräfte an den Teilzeitkräften insgesamt		
Anzahl	%	Anzahl		%			
Solarien, Fitnesszentren u.Ä.							
7,5	75,8	7,2	6,0	72,7	83,3	1	
1,9	68,5	1,1	1,1	40,0	95,3	2	
7,6	79,8	7,2	6,4	75,6	88,7	3	
13,3	78,3	13,4	11,7	78,9	86,7	4	
20,7	70,8	23,7	16,9	80,9	71,5	5	
64,5	77,5	62,8	51,0	75,5	81,1	6	
(ohne medizinische Bäder)							
5,0	62,7	3,9	2,8	48,2	71,6	7	
1,7	67,5	1,0	0,9	40,3	86,8	8	
5,8	69,3	4,7	3,4	56,3	72,1	9	
11,1	64,6	7,2	6,7	41,9	93,3	10	
15,7	54,8	13,1	9,0	45,8	68,5	11	
48,0	57,3	43,5	23,9	52,0	54,9	12	
medizinische Massagen), Fitnesszentren u.Ä.							
7,9	77,4	7,7	6,5	75,6	84,2	13	
1,9	68,8	1,1	1,1	40,0	97,1	14	
7,7	80,6	7,4	6,6	77,1	89,6	15	
13,6	80,1	14,2	12,3	83,8	86,3	16	
21,2	72,3	24,7	17,7	84,0	71,7	17	
68,1	81,9	67,0	56,8	80,6	84,7	18	

**Kostenstrukturstatistik bei Bädern, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä. 2002**  
2. Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen

**2.5 Personalaufwand**

Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Bruttolöhne und -gehälter		Sozialaufwendungen des Arbeitgebers				Personal- aufwand insgesamt <sup>1)</sup>	Anteil der Bruttolöhne und -gehälter am Personal- aufwand insgesamt
	insgesamt	je Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-in	insgesamt	davon		in Relation zu den Brutto- löhnen und -gehältern		
				gesetzliche Sozial- aufwen- dungen	übrige Sozial- aufwen- dungen			
	1 000 EUR			%			1 000 EUR	%

**93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä.**

Insgesamt.....	184 890	5,9	37 216	94,3	5,7	20,1	222 106	83,2
davon								
0 - 6.....	17 077	6,7	3 565	98,5	1,5	20,9	20 641	82,7
6 - 15.....	57 364	5,0	12 216	94,7	5,3	21,3	69 580	82,4
15 - 20.....	24 235	5,8	5 147	88,8	11,2	21,2	29 382	82,5
20 - 50.....	44 138	5,6	8 719	94,1	5,9	19,8	52 857	83,5
50 und mehr.....	42 076	7,7	7 569	95,4	4,6	18,0	49 645	84,8

**93.04.1 Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder)**

Insgesamt.....	40 001	12,0	7 810	95,4	4,6	19,5	47 811	83,7
davon								
0 - 6.....	2 345	5,9	436	100,0	-	18,6	2 782	84,3
6 - 15.....	6 049	8,0	1 285	96,6	3,4	21,2	7 334	82,5
15 - 20.....	4 623	9,3	1 070	89,4	10,6	23,1	5 692	81,2
20 - 50.....	9 500	14,0	1 732	97,8	2,2	18,2	11 232	84,6
50 und mehr.....	17 484	17,5	3 286	94,9	5,1	18,8	20 771	84,2

**93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u.Ä.**

Insgesamt.....	144 889	5,1	29 406	94,0	6,0	20,3	174 296	83,1
davon								
0 - 6.....	14 731	6,9	3 128	98,3	1,7	21,2	17 860	82,5
6 - 15.....	51 315	4,8	10 931	94,5	5,5	21,3	62 246	82,4
15 - 20.....	19 612	5,3	4 078	88,6	11,4	20,8	23 690	82,8
20 - 50.....	34 639	4,8	6 987	93,2	6,8	20,2	41 625	83,2
50 und mehr.....	24 592	5,5	4 282	95,8	4,2	17,4	28 874	85,2

<sup>1)</sup> Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

Kostenstrukturstatistik bei Bädern, Saunas,  
2. Ergebnisse nach

2.6 Sach-

Lfd. Nr.	Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Sachaufwand <sup>1)</sup>					
		insgesamt	und zwar				
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	sonstige betriebliche Aufwen- dungen	darunter Mieten, Pachten und Leasing
		93.04 Bäder, Saunas,					
1	Insgesamt.....	458 052	26 422	32 049	32 806	366 775	171 182
	davon						
2	0 - 6.....	78 851	6 382	3 833	6 488	62 148	32 668
3	6 - 15.....	151 249	9 498	9 831	10 085	121 836	58 182
4	15 - 20.....	56 901	3 023	4 174	3 870	45 834	19 420
5	20 - 50.....	92 440	4 477	5 717	5 864	76 381	34 486
6	50 und mehr.....	78 610	3 041	8 494	6 500	60 576	26 425
		93.04.1 Bäder und Saunas					
7	Insgesamt.....	85 990	3 999	8 088	7 158	66 745	23 319
	davon						
8	0 - 6.....	12 472	1 182	590	1 035	9 665	4 209
9	6 - 15.....	15 109	844	1 082	1 432	11 750	4 069
10	15 - 20.....	8 145	336	1 336	1 093	5 380	2 318
11	20 - 50.....	17 565	1 104	1 147	908	14 405	6 272
12	50 und mehr.....	32 699	533	3 932	2 689	25 544	6 450
		93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne					
13	Insgesamt.....	372 062	22 423	23 961	25 649	300 030	147 863
	davon						
14	0 - 6.....	66 379	5 200	3 243	5 453	52 483	28 459
15	6 - 15.....	136 140	8 654	8 748	8 652	110 085	54 113
16	15 - 20.....	48 756	2 688	2 838	2 776	40 454	17 102
17	20 - 50.....	74 875	3 373	4 570	4 956	61 976	28 214
18	50 und mehr.....	45 912	2 508	4 561	3 811	35 031	19 975

<sup>1)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

**Solarien, Fitnesszentren u.Ä. 2002**  
Beschäftigtengrößenklassen

aufwand

Anteil der Aufwendungen für			Verhältnis der Aufwendungen für			Lfd. Nr.
bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen (nicht zum Wieder- verkauf)	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen (nicht zum Wieder- verkauf)	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	
an den Sachaufwendungen insgesamt			zum Umsatz insgesamt			
%						
Solarien, Fitnesszentren u.Ä.						
5,8	7,0	7,2	3,1	3,8	3,9	1
8,1	4,9	8,2	4,6	2,8	4,7	2
6,3	6,5	6,7	3,5	3,6	3,7	3
5,3	7,3	6,8	3,0	4,1	3,8	4
4,8	6,2	6,3	2,7	3,4	3,5	5
3,9	10,8	8,3	1,8	5,2	3,9	6
(ohne medizinische Bäder)						
4,7	9,4	8,3	2,4	4,8	4,2	7
9,5	4,7	8,3	5,1	2,6	4,5	8
5,6	7,2	9,5	3,1	3,9	5,2	9
4,1	16,4	13,4	2,1	8,3	6,8	10
6,3	6,5	5,2	3,5	3,6	2,9	11
1,6	12,0	8,2	0,7	5,5	3,7	12
medizinische Massagen), Fitnesszentren u.Ä.						
6,0	6,4	6,9	3,3	3,6	3,8	13
7,8	4,9	8,2	4,5	2,8	4,7	14
6,4	6,4	6,4	3,6	3,6	3,6	15
5,5	5,8	5,7	3,1	3,3	3,2	16
4,5	6,1	6,6	2,5	3,3	3,6	17
5,5	9,9	8,3	2,7	4,9	4,1	18

**Kostenstrukturstatistik bei Bädern, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä. 2002**  
2. Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen

**2.7 Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben**

Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Umsatz insgesamt <sup>1)</sup>	Aufwendungen			Anteil		Verhältnis der Aufwen- dungen insgesamt zum Umsatz insgesamt	betrieb- liche Steuern und sonstige öffentl. Abgaben	Verhältnis der betriebl. Steuern und sonstigen öffentl. Abgaben zum Umsatz insgesamt
		insgesamt <sup>2)</sup>	davon		des Personal- aufwands an den Aufwen- dungen insgesamt	des Sachauf- wands an den Aufwen- dungen insgesamt			
			Personal- aufwand <sup>3)</sup>	Sach- aufwand <sup>4)</sup>					
		1 000 EUR			%			1 000 EUR	%

**93.04 Bäder, Saunas, Solarien, Fitnesszentren u.Ä.**

Insgesamt.....	844 237	680 158	222 106	458 052	32,7	67,3	80,6	12 277	1,5
davon									
0 - 6.....	138 940	99 492	20 641	78 851	20,7	79,3	71,6	1 599	1,2
6 - 15.....	270 292	220 829	69 580	151 249	31,5	68,5	81,7	3 025	1,1
15 - 20.....	102 055	86 284	29 382	56 901	34,1	65,9	84,5	1 492	1,5
20 - 50.....	168 142	145 298	52 857	92 440	36,4	63,6	86,4	2 880	1,7
50 und mehr.....	164 809	128 255	49 645	78 610	38,7	61,3	77,8	3 281	2,0

**93.04.1 Bäder und Saunas (ohne medizinische Bäder)**

Insgesamt.....	169 983	133 800	47 811	85 990	35,7	64,3	78,7	3 904	2,3
davon									
0 - 6.....	22 975	15 254	2 782	12 472	18,2	81,8	66,4	421	1,8
6 - 15.....	27 575	22 442	7 334	15 109	32,7	67,3	81,4	533	1,9
15 - 20.....	16 049	13 838	5 692	8 145	41,1	58,9	86,2	776	4,8
20 - 50.....	31 509	28 797	11 232	17 565	39,0	61,0	91,4	297	0,9
50 und mehr.....	71 875	53 469	20 771	32 699	38,8	61,2	74,4	1 879	2,6

**93.04.2 Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen), Fitnesszentren u.Ä.**

Insgesamt.....	674 254	546 358	174 296	372 062	31,9	68,1	81,0	8 373	1,2
davon									
0 - 6.....	115 965	84 238	17 860	66 379	21,2	78,8	72,6	1 178	1,0
6 - 15.....	242 716	198 387	62 246	136 140	31,4	68,6	81,7	2 493	1,0
15 - 20.....	86 006	72 446	23 690	48 756	32,7	67,3	84,2	717	0,8
20 - 50.....	136 633	116 501	41 625	74 875	35,7	64,3	85,3	2 584	1,9
50 und mehr.....	92 934	74 786	28 874	45 912	38,6	61,4	80,5	1 402	1,5

<sup>1)</sup> Summe von Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren sowie aus übrigen Umsatz ohne Umsatzsteuer.

<sup>2)</sup> Summe aus Personal- und Sachaufwendungen.

<sup>3)</sup> Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

<sup>4)</sup> Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

## Kostenstrukturstatistik 2002

Bäder, Saunas, Solarien u.ä.

Statistisches Bundesamt, Gruppe VII C, Graurheindorfer Straße 198, 53117 Bonn

Statistisches Bundesamt  
 Gruppe VII C  
 Graurheindorfer Straße 198  
 53117 Bonn

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:  
 Tel.: 01888-644-8549  
 Tel.: 01888-644-8542  
 Tel.: 01888-644-8522  
 Fax: 01888-644-8960  
 E-Mail: [Kostenstruktur@destatis.de](mailto:Kostenstruktur@destatis.de)

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutrifft, bitte auf der Rückseite korrigieren!

Rücksendung bitte bis spätestens

**Rechtsgrundlagen und Hilfsmerkmale finden Sie in der beigegeführten Unterrichtung, die Bestandteil des Erhebungsvordrucks ist.**

Ansprechpartner/-in für Rückfragen (freiwillige Angabe)

Name:

Telefon, Fax oder E-Mail:

Ort, Datum, Unterschrift:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Kennnummer

001

### Allgemeine Hinweise zum Ausfüllen

Bitte tragen Sie alle Angaben für das Gesamtunternehmen ein. Nicht einzubeziehen sind rechtlich selbständige Tochtergesellschaften. Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2002. Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, dann legen Sie bitte das Geschäftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2002 endete. In das Geschäftsjahr sind höchstens 12 Monate einzubeziehen. Sollten Ihre Geschäftsunterlagen im Einzelfall für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen oder liegt der endgültige Jahresabschluss zu diesem Zeitpunkt noch nicht vor, bitten wir um sorgfältige Schätzung.

Füllen Sie bitte nur die weiß unterlegten Felder aus. Wenn keine Angabe in Betracht kommt, setzen Sie bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (—) ein. Beachten Sie bitte die Erläuterungen zum Ausfüllen auf Seite 4 des Erhebungsvordrucks bei Positionen, die mit ■ gekennzeichnet sind.

101

I Allgemeine Angaben			
<b>1</b>	<b>Welche wirtschaftliche Tätigkeit führt das Unternehmen hauptsächlich aus?</b>		
	<i>Geben Sie bitte die Tätigkeit an, die den größten Beitrag zum Umsatz oder den Einnahmen leistet.</i>		
1.1	Bäder und/oder Saunas (ohne medizinische Bäder)	102	<input type="text"/>
1.2	Solarien, Massagesalons (ohne medizinische Massagen) und Fitnesszentren		<input type="text"/>
1.3	Sonstige selbständige Tätigkeit ( <i>Bitte beschreiben Sie diese möglichst genau.</i> )		
	<input type="text"/>		
<b>2</b>	<b>Welche Rechtsform hat das Unternehmen?</b>		
2.1	Einzelunternehmen	104	<input type="text"/>
2.2	Personengesellschaft (Partnersgesellschaft, OHG, KG, GmbH & Co. OHG, GbR)		<input type="text"/>
2.3	Kapitalgesellschaft (AG, GmbH, KGaA)		<input type="text"/>
2.4	Sonstige Rechtsform (z.B. eingetragene Genossenschaft usw.)		<input type="text"/>

53117 Bonn

[illegible]

II Umsatz oder Einnahmen des Unternehmens im Berichtsjahr 2002		Volle Euro	
1	<b>Wie hoch waren der Umsatz oder die Einnahmen ohne Umsatzsteuer im Berichtsjahr insgesamt?</b> (Nicht einzubeziehen sind Subventionen, außerordentliche und betriebsfremde Erträge, Zinsen und ähnliche Erträge) <i>Bitte gliedern Sie den vorstehenden Gesamtumsatz auf.</i>		
		403	
1.1	Umsatz oder Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit	404	
1.2	Umsatz aus Handelswaren (aus dem Verkauf von fertigbezogenen Waren)	405	
1.3	Übriger Umsatz oder Einnahmen (aus Vermietung, Provision u.ä.)	406	

III Tätige Personen am 30. September 2002		Anzahl
1 Gesamtzahl der tätigen Personen (tätige Inhaber/-innen und Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen)	257	
1.1 Wie viele von den insgesamt tätigen Personen waren weiblich?	258	
1.2 Wie viele von den insgesamt tätigen Personen waren in Teilzeit beschäftigt?	227	
1.2.1 Wie viele von den Teilzeitkräften waren weiblich?	228	
1.3 Wie viele von den insgesamt tätigen Personen waren Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen?	237	
1.3.1 Wie viele von den Lohn- und Gehaltsempfänger(n)/-innen waren Auszubildende?	247	
(Bitte nicht ausfüllen!)		267

<b>IV Aufwendungen oder Ausgaben des Unternehmens im Berichtsjahr 2002</b> <i>Geben Sie bitte die auf das Berichtsjahr entfallenden Beträge ohne Berücksichtigung der Zahlungsvorgänge an. Nachzahlungen und Vorauszahlungen dürfen daher in den Zahlenangaben nicht enthalten sein. Die Aufwendungen sind ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist, anzugeben.</i>		<div>Volle Euro</div>	
<b>1 Personalaufwendungen</b>			
3	<b>1.1 Bruttolöhne und -gehälter</b> (vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, ohne Arbeitgeberanteile)	701	
<b>1.2 Sozialaufwendungen des Arbeitgebers</b>			
4	<b>1.2.1 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers</b> (nur Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, Berufsgenossenschaftsbeiträge u.ä.)	704	
5	<b>1.2.2 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers</b> (z.B. Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung, zur Aus- und Fortbildung, Umzugskostenvergütung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall)	705	
<b>2 Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen</b> (ohne abzugsfähige Vorsteuer, Abschreibungen auf langlebige Wirtschaftsgüter, Fremdkapitalzinsen u.a.)			
6	<b>2.1 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand</b> (z.B. Handelsware)	762	
<b>2.2 Bezogene Waren und Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)</b>			
<b>2.2.1 Bezogene Dienstleistungen, die im Unternehmen verbraucht werden</b> (z.B. Reparaturleistungen usw.)		780	
<b>2.2.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b> (Aufwendungen für fremdbezogene Materialien, die im Unternehmen verarbeitet oder verbraucht werden, z.B. Ersatzteile, Badezusätze, Handtücher u. dgl.)		761	
8	<b>2.3 Sonstige betriebliche Aufwendungen</b> (Alle übrigen Aufwendungen, z.B. Büromaterial, Heizung, Strom, Mieten, Pachten und Leasing, Provisionen; ohne Steuern, außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen)	830	
9	<b>darunter: Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing</b>	720	
<b>V Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben im Berichtsjahr 2002</b> (z.B. Gewerbe-, Kraftfahrzeug- und Grundsteuer, Gebühren und Beiträge; ohne Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer)		730	
		(Bitte nicht ausfüllen!) 860	
<b>Bemerkungen</b> (Zur Vermeidung unnötiger Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, aus denen auffällige Veränderungen oder außergewöhnliche Verhältnisse erklärt werden können)			



## Erläuterungen zum Erhebungsvordruck

### 1 Umsatz oder Einnahmen

Als Umsatz oder Einnahmen ist der Gesamtbetrag (ohne Umsatzsteuer) der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (auch Eigenverbrauch), einschließlich der Handelsumsätze, aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit unabhängig vom Zahlungseingang einzutragen. Mit einzubeziehen sind in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z.B. Reisekosten, Spesen, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten sowie der umsatzsteuerfreie Umsatz nach § 4 UStG. Bei der Einnahmen-Überschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Einnahmen anzugeben. Zum übrigen Umsatz zählen Erlöse, die unmittelbar aus der engeren Geschäftstätigkeit resultieren und nicht unter II 1.1 oder II 1.2 fallen, z.B. Provisionen, sofern die Vermittlungsleistung eine der typischen Leistungen des Unternehmens darstellt oder Erlöse aus Vermietungen betrieblicher Anlagen und Einrichtungen. Nicht anzugeben sind Subventionen, außerordentliche und betriebsfremde Erträge, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen oder aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens sowie Zins- und ähnliche Erträge.

### 2 Gesamtzahl der tätigen Personen

Als tätige Personen gelten tätige Inhaber/-innen, Mitinhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle voll- und teilzeitbeschäftigten Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildende, Student(en)/-innen und Praktikant(en)/-innen, die nach dem Stand vom 30. September 2002 in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen standen. Zu den tätigen Personen zählen auch vorübergehend abwesende Personen (z.B. Erkrankte, Urlauber/-innen, Frauen im Mutterschutz, Personen in Elternzeit mit einer Dauer von weniger als einem Jahr usw.) sowie Personen in Altersteilzeit.

### 3 Bruttolöhne und -gehälter

Bei den Bruttolöhnen und -gehältern ist die Summe der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug anzugeben. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch ohne Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Sozialversicherung. Einzubeziehen sind sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl., Lohn- und Gehaltsfortzahlungen bei Krankheit, Fahrkostenzuschüsse, Urlaubsbeihilfen, Entschädigungen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Vermögenswirksame Leistungen, tarifrechtlich oder einzelvertraglich vereinbarte Kindergelder, Provisionen an Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen. Auch Rückstellungen für Verpflichtungen aus dem Altersteilzeitgesetz sind hier anzugeben, abzüglich der von der Bundesanstalt für Arbeit erstatteten Beträge. Die Sachbezüge sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde. Waren Nettolöhne vereinbart, so ist in diesen Fällen hier der Nettolohn zuzüglich Arbeitnehmeranteil des Lohnempfängers zur Sozialversicherung sowie zuzüglich Lohn- und Kirchensteuer anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist jedoch unter 1.2.1 aufzuführen. Nicht anzugeben sind Entgelte für tätige Inhaber/-innen, Mitinhaber/-innen und mithelfende Familienangehörige, die mit dem betreffenden Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen sowie der kalkulatorische Unternehmerlohn.

### 4 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Die gesetzlichen Sozialaufwendungen des Arbeitgebers umfassen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d.h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für Arbeitnehmer in Altersteilzeit, die Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse nach der RVO sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft. Ebenfalls dazu gehören die gesetzlich vorgeschriebenen Beiträge zur Krankenversicherung nichtversicherungspflichtiger Angestellter. Nicht dazu zählen die im Rahmen von Vorruhestandsleistungen anfallenden Arbeitgeberbeiträge zur Renten- und Krankenversicherung.

### 5 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Die übrigen Sozialaufwendungen des Arbeitgebers umfassen die auf tariflicher, betriebs- und branchenüblicher Grundlage beruhenden bzw. freiwillig gewährten Sozialaufwendungen, z.B. Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Beihilfen, Beiträge zur Aus- und Fortbildung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall,

Zuschüsse für Verpflegung und Kleidung, Trennungsentschädigungen und Umzugskostenvergütungen.

Nicht dazu zählen Beiträge des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung u. dgl. für sich und seine Familie.

### 6 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Hier sind die Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Waren und Dienstleistungen, die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind, einzutragen. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten, wie Fracht, Anfuhr, auf bezogene Waren erhobene Verbrauchsteuern und Importzölle, abzüglich erhaltene Preisnachlässe, wie Rabatte, Boni, Skonti u. dgl.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie alle anderen als die o.g. Steuern, Abschreibungen, außerordentliche, betriebsfremde Zins- und ähnliche Aufwendungen.

### 7 Bezogene Waren und Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)

#### 1. Bezogene Dienstleistungen, die im Unternehmen verbraucht werden

Hierzu zählen alle Leistungen, die im Rahmen der betrieblichen Wertschöpfung in dem Unternehmen verbraucht werden (z.B. Reparaturleistungen usw.).

#### 2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien (ohne Handelsware), die im Unternehmen verarbeitet oder verbraucht werden, oder an Dritte zur Verarbeitung weitergegeben werden, wie z.B. Ersatzteile, Badezusätze, Handtücher u. dgl.

### 8 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Sonstige betriebliche Aufwendungen sind alle übrigen Aufwendungen, die der betrieblichen Leistungserstellung nicht direkt, sondern nur dem Unternehmen als Ganzes zugeordnet werden können. Dies sind z.B. Beratungsentgelte, Postgebühren, Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing (bitte in der Darunterposition zusätzlich gesondert angeben), Porti, Telefon, Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für Steuerberatung, Buchführung und Rechtsberatung, Reisekosten und Kraftfahrzeughaltung (ohne Kraftfahrzeugsteuer, die unter Frage V aufzuführen ist). Hierzu gehören auch Aufwendungen für Heizung, Strom, Gas, Wasser sowie Büro- und Verpackungsmaterial.

Nicht anzugeben sind als außerordentlich und betriebsfremd anzusehende Aufwendungen, Umsatzsteuer, Einkommen-, Körperschaft- und Vermögenssteuer.

### 9 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing

Hierzu zählen Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschl. Lagerräume, Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Grundstückspachten und Pacht für das Unternehmen; Leasing/Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software u. dgl.

### 10 Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Hierzu zählen Steuern, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft ohne Gegenleistung im Zusammenhang mit der Produktion und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen, der Beschäftigung von Arbeitnehmern, dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden und sonstigen in der Produktion verwendeten Vermögensgegenständen erhoben werden. Hierzu gehören z.B. die Gewerbe-, Kraftfahrzeug- und Grundsteuer. Zu den sonstigen öffentlichen Abgaben zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden.

Nicht anzugeben sind Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer.